

5-A 3 421

Unterrichtspraxis: Grundschule

Herausgegeben von Hildegard Kasper und Erich H. Müller

Differenzieren läßt sich lernen

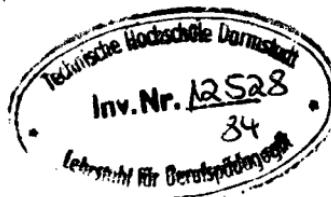
Anregungen und Beispiele zur
inneren Differenzierung

von Ludger Drunkemühle
Manfred Pollert

Bibliothek für Berufspädagogik
TU Darmstadt



59193775



1494

Verlag Moritz Diesterweg
Frankfurt am Main · Berlin · München

Inhaltsübersicht

1	Innere Differenzierungen – Möglichkeiten und Schwierigkeiten (Ludger Drunkemühle)	5
1.1	Statt eines Vorworts	5
1.2	Erfahrungen aus der Praxis	7
1.3	Innere Differenzierung bei der Einführung und Erarbeitung von neuen Stoffgebieten	15
1.4	»Ermögeln« von zusätzlichen Trainingsphasen – gruppenweises Verschieben von Fachunterrichtsphasen	20
2	Innere Differenzierung mit Hilfe von Lernpartnern (Manfred Pollert)	28
2.1	Voraussetzungen für das Gelingen der Binnendifferenzierung mit Lernpartnern	30
2.2	Arbeit mit Lernpartnern bei Materialsammlungen und Vorarbeiten	42
2.3	Arbeit mit Lernpartnern in Einführungsphasen . .	47
2.4	Arbeit mit Lernpartnern in Phasen der Erarbeitung und kreativer Lösungsfindung	54
2.5	Arbeit mit Lernpartnern beim Üben, Wiederholen und bei Hausaufgaben	62
2.6	Differenzierung durch »freie Wahl« und »freie Arbeit«	89
3	Differenzierung im Anschluß an Lernkontrollen (Manfred Pollert)	100
3.1	Überprüfen der tatsächlich erreichten Arbeitsziele und Konsequenzen für den Unterricht Beispiele: Sachunterricht	101
	Sprache/Lesen	104
	Sprache/Grammatik	109
	Sprache/Rechtschreibung	111
	Mathematik	114
3.2	Zusammenfassende Hinweise für eine sinnvolle Differenzierung im Anschluß an Erfolgskontrollen	117

4	Reflexionen nach Fertigstellung dieses Buches (Manfred Pollert)	119
4.1	Wie dieses Buch entstanden ist	119
4.2	Was in diesem Buch sicherlich zu kurz gekommen ist	120
4.3	Was Schüler und der Verfasser als Klassenlehrer durch innere Differenzierung gelernt haben	121
5	Zusammenstellung der praktischen Anregungen und Beispiele	124
6	Literaturhinweise	126